

Vorbereitungsdossier zum Schulkonzert



«Ciao Felix !»

Moderierte Concert fir Kanner tëscht 6 an 11 Joer

Lëtzebuerger Philharmoniker

Duncan Ward Leedung

Martina Menichetti Moderatioun, Text, Konzeptioun

Felix Mendelssohn Bartholdy: Symphonie N° 4 «Italienische» / «Italienne»

Donnerstag, 09.11.2023, 10:00

CAPE Ettelbrück

Alter: 6–11; Cycle: I.2–4.1; Sprooch: L; Dauer: 60'

Beschreibung vum Spectacle:

Mir spadséieren duerch d'Stroosse vu Florenz, schlängelen eis duerch déi turbulent Gaasse vu Neapel a léiere esouguer Gladiatoren zu Roum kennen. D'Presentatrice Martina Menichetti an d'Lëtzebuerger Philharmoniker ënnert der Leedung vum Dirigent Duncan Ward huelen iech mat op eng spannend Rees an Italien, wéi de Komponist Felix Mendelssohn se ënnerholl huet. Seng «Italieenesch Symphonie» ass voller Schwong a Liewensfread an entfëiert eis mat lëschtege Kläng an di sonneg italieenesch Landschaften. A wien weess wat alles ka geschéien, wann ee sech op enger Gondel duerch di vill Kanäl zu Venedeg verléiert...

Felix Mendelssohn: Ein Leben in der Welt der Musik

Die Lëtzebuurger Philharmoniker werden am 09.11. im CAPE ein Stück vom Komponisten Felix Mendelssohn spielen.

Felix Mendelssohn war ein besonderer Mann, der vor vielen, vielen Jahren in Deutschland geboren wurde, im Jahr 1809. Er hatte die erstaunliche Fähigkeit, zauberhafte Musik zu komponieren, die die Herzen der Menschen berührte.

Schon als kleiner Junge liebte Felix die Musik. Er spielte Klavier und lernte, wundervolle Melodien zu zaubern. Seine Familie war sehr musikalisch und unterstützte ihn in seinem Talent. Mit nur sechs Jahren gab er sein erstes Klavierkonzert!



Felix war ein wahrer Reisender. Er bereiste viele Länder in Europa und hörte die unterschiedlichsten Klänge und Rhythmen. All diese Eindrücke inspirierten ihn, unglaubliche Musikstücke zu komponieren. Eines seiner berühmtesten Werke ist "Die Hebriden-Ouvertüre", die von einer wunderschönen Inselgruppe vor Schottland inspiriert wurde.

Eine weitere seiner berühmten Kompositionen ist der "Hochzeitsmarsch" aus dem Sommernachtstraum. Dieses Stück wird sogar heute noch bei vielen Hochzeiten auf der ganzen Welt gespielt!

Mendelssohn war nicht nur ein Komponist, sondern auch ein großartiger Dirigent. Er gründete das berühmte Leipziger Gewandhausorchester, das bis heute besteht. Leider starb Felix Mendelssohn viel zu früh im Jahr 1847, aber seine wundervolle Musik lebt noch immer weiter und zaubert uns mit ihren Melodien ein Lächeln ins Gesicht.

Orchester und Symphonien

Felix Mendelssohn komponierte am liebsten für Orchester. Ein Orchester ist eine große Gruppe, in der viele Musiker zusammenkommen, um gemeinsam Musik zu spielen. In einem Orchester gibt es verschiedene Instrumente wie Geigen, Flöten, Trompeten und Schlagzeug. Die Musiker im Orchester hören auf ihren Dirigenten, der ihnen sagt, wann sie spielen sollen. Wenn sie alle gut zusammenarbeiten, können sie die schönste Musik der Welt machen. Unten findest du mehr zum Thema Orchester.

Eine Symphonie ist ein langes und ganz besonderes Musikstück, das von einem Orchester gespielt wird. Man kann sich eine Symphonie wie eine musikalische Geschichte vorstellen, die uns zum Träumen bringt. Es ist, als ob die Musik eine Reise erzählt, bei der jedes Instrument seine eigene Geschichte erzählt.

Die „italienische“ Symphonie



Mendelssohn war ein leidenschaftlicher Reisender und besuchte im Jahr 1830 Italien. Während seines Aufenthalts wurde er von der Schönheit, der Kultur und der lebhaften Atmosphäre des Landes inspiriert. Diese Eindrücke und Emotionen flossen in die Komposition seiner vierten Symphonie ein.

Die "Italienische Symphonie" ist eine der beliebtesten Symphonien von Mendelssohn und wird oft in Konzerten aufgeführt. Sie ist bekannt für ihre leichte, eingängige Melodien und ihre Fähigkeit, die Hörer in die italienische Atmosphäre zu versetzen. Sie ist auch ein Beispiel für Mendelssohns Genie und seine Fähigkeit, Stimmungen und Eindrücke in musikalische Meisterwerke zu verwandeln. Wenn du sie hörst, wirst du vielleicht das Gefühl haben, selbst auf einer Reise durch das sonnige Italien zu sein!

Die Symphonie besteht aus vier Teilen, also vier « Sätzen ». Hier kannst du in die Symphonie Reinhören :

Mendelssohn: Sinfonie Nr. 4 · Paavo Järvi & Tonhalle-Orchester Zürich

<https://www.youtube.com/watch?v=hDnVNdQCccQ>

00:00 - I. Allegro vivace

10:39 - II. Andante con moto

16:36 - III. Con moto moderato

22:26 - IV. Saltarello. Presto

- **Allegro vivace:** Dieser Satz fängt die Aufregung eines Spaziergangs in Italien ein. Die Musik ist schnell und lebendig, als ob du durch italienische Straßen flanierst.
- **Andante con moto:** Dieser Satz ist langsamer und melancholischer. Hier kannst du die Schönheit der italienischen Landschaft und der Kultur spüren.
- **Con moto moderato:** Dieser Satz hat eine gemütlich-tänzerische Qualität.
- **Saltarello:** Der letzte Satz ist ein rauschendes Finale. Ein "Saltarello" ist ein traditioneller italienischer Tanz, und Mendelssohn verwendet diesen Tanz, um die Symphonie in einem großen Fest zu beenden.

Italien – ein inspirierendes Land

Italien gibt es viel zu entdecken und zu erleben, von den antiken Ruinen in Rom bis zu den zauberhaften Kanälen in Venedig und den reichen Kunstmuseen in Florenz. Die italienische Landschaft variiert von den majestätischen Alpen im Norden bis zu den malerischen Küsten im Süden. Zudem feiert Italien lebendige Traditionen und Feste, bei denen die lokale Kultur in Form von Musik, Tanz und leckerem Essen zum Ausdruck kommt. Kurz gesagt, Italien ist ein Land voller Vielfalt, das sowohl für Abenteuerlustige als auch für kulturell Interessierte eine Fülle von Erlebnissen bietet.

Italien im Jahr 1830: lauter Puzzlestücke.

Im Jahr 1830 war Italien nicht wie das Italien, das wir heute kennen. Es war nicht ein einziges Land, sondern vielmehr eine Sammlung von verschiedenen Königreichen, Herzogtümern und Stadtstaaten. Stell dir vor, es war wie ein großes Puzzle, bei dem jedes Stück seine eigene Geschichte, Sprache und Kultur hatte.

Florenz: Die Stadt der Kunst und Kultur

Eine der zauberhaften Städte in diesem bunten Mosaik war Florenz. Florenz war berühmt für seine Kunst und Kultur. In dieser Stadt lebten und arbeiteten berühmte Künstler wie Leonardo da Vinci und Michelangelo, die atemberaubende Kunstwerke schufen. Die Straßen von Florenz sind auch heute noch voller Leben und die ganze Stadt ist wie ein riesiges Kunstwerk!

Rom: Die Ewige Stadt

Rom ist eine Stadt voller Geschichte und Pracht, und wird auch die "Ewige Stadt" genannt. Hier gibt es wunderschöne antike Ruinen wie das Kolosseum und das Forum Romanum. Der Vatikan, das Zentrum der katholischen Kirche, befindet sich in Rom, und die Menschen pilgern aus der ganzen Welt hierher.

Venedig: Die Stadt auf dem Wasser

Venedig ist eine Stadt, die wie kein anderer Ort auf der Welt ist. Stell dir vor, die Straßen sind nicht aus Stein, sondern aus Wasser! Die Menschen bewegen sich in Gondeln, in wunderschönen langen Booten, durch die engen Kanäle. Venedig ist berühmt für seinen Karneval, bei dem die Menschen prächtige Masken tragen und farbenfrohe Feste feiern.

Neapel: Am Fuße des Vesuvs

Neapel liegt am Fuße des mächtigen Vesuvs, einem Vulkan. Die Stadt ist von atemberaubender Landschaft umgeben, mit Blick auf das glitzernde Mittelmeer. Die Menschen in Neapel sind bekannt für ihre Liebe zur Pizza, zum Tanz und zum Gesang.

Italienische Volkstänze : Saltarello und Tarantella

Der "Saltarello" und die "Tarantella" sind zwei lebhafteste und traditionelle italienische Volkstänze, die im Laufe der Jahrhunderte in verschiedenen Regionen Italiens entstanden sind.

Der "Saltarello" ist bekannt für seine schnellen und fröhlichen Sprünge, die den Tänzern erlauben, sich ausgelassen zu bewegen. Dieser Tanz hat seine Wurzeln im Mittelalter und wurde oft bei Festen und Feierlichkeiten aufgeführt.

Video : Saltarello

<https://www.youtube.com/watch?v=D-OEIVDeeHQ>

Die "Tarantella" hingegen ist eng mit den südlichen Regionen Italiens, insbesondere mit Apulien, Sizilien und der Region um Neapel verbunden. Dieser Tanz hat seinen Namen von der Tarantel-Spinne, da man glaubte, dass das Tanzen der Tarantella die Bisswunde dieser Spinne heilen könne. Die Musik ist schnell und der Tanz sehr lebhaft. Bei der Tarantella spielt das Tamburin eine zentrale Rolle in der musikalischen Begleitung und in der Tanzperformance. Das Tamburin ist ein handgehaltenes Percussion-Instrument, das aus einer flachen Trommel mit Schellen besteht, die beim Schütteln des Instruments klingen. Diese Schellen erzeugen rhythmische Klänge, die den Tanz antreiben und die Tänzer inspirieren. Die Klänge des Tamburins verstärken die Energie und das Tempo des Tanzes, und die Tänzer verwenden sie, um die Musik und den Rhythmus zu betonen. Das Tamburin ist somit nicht nur ein musikalisches Begleitinstrument, sondern auch ein visuelles Element, das die Dynamik und Lebendigkeit der Tarantella unterstreicht.

Video : Tarantella

<https://www.youtube.com/watch?v=7K7zrefNxLo>

Hier kannst du dein eigenes Tamburin aus Karton und Knöpfen basteln:

<https://www.youtube.com/watch?v=9Ux8BN3-Meo>

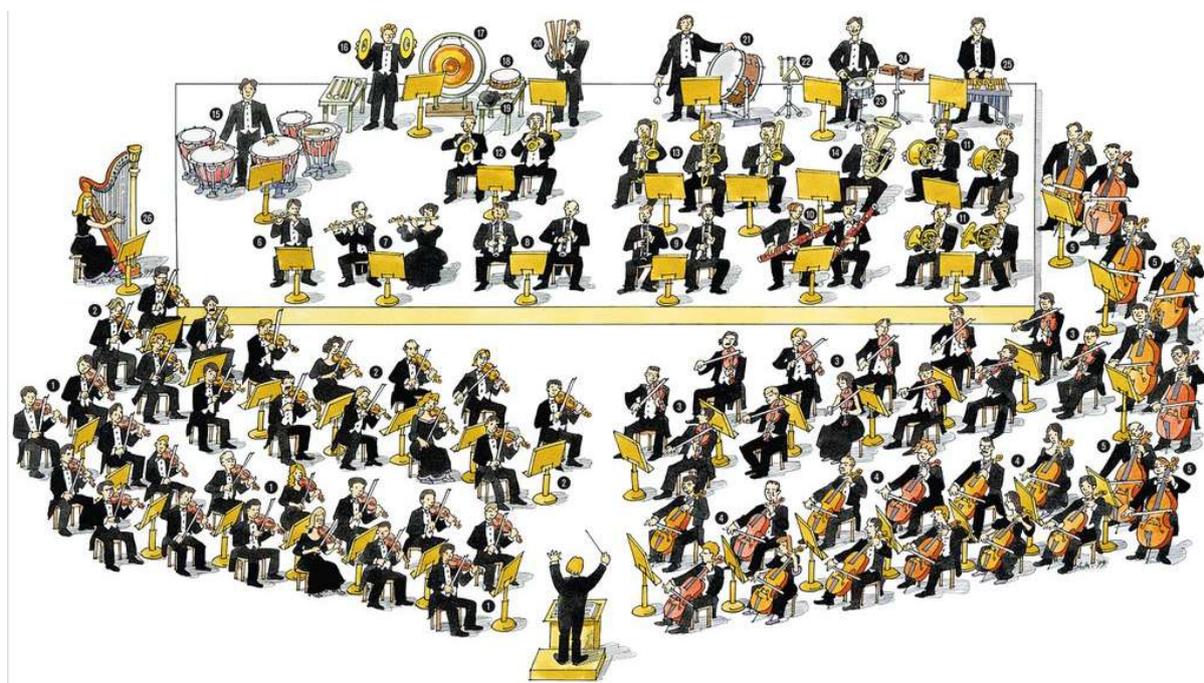
Oder aus Papiertellern und Glöckchen :

<https://www.youtube.com/watch?v=6wkGFKf1Ek0>



Das Orchester

Der Klang des Orchesters setzt sich zusammen aus den Einzelklängen der vielen Instrumente, die hier zusammenspielen. Jedes hat seine eigene Klangfarbe und diese fügt sich in das große Gemälde Musik. Weil diese Instrumente unterschiedlich laut und unterschiedlich intensiv spielen, ihr Klang mehr oder weniger scharf ist, hat sich über die Jahrhunderte eine Sitzordnung im Orchester entwickelt, bei der sich die Farben am besten mischen und jedes Instrument so gut wie möglich zur Geltung kommt. Die Streicher sitzen dabei vorn und das kraftvolle Schlagwerk ist eher hinten. Dazwischen sitzen die Holz- und Blechblasinstrumente.



- | | | |
|----------------|--------------------|-------------|
| ① Violinen 1 | ① Pikkoloflöte | ① Hörner |
| ② Violinen 2 | ② Flöten | ② Trompeten |
| ③ Bratschen | ③ Oboen | ③ Posaunen |
| ④ Celli | ④ Klarinetten | ④ Tuba |
| ⑤ Kontrabässe | ⑤ Fagotte | |
| ⑥ Gong | ⑥ Triangel | ⑥ Harle |
| ⑦ Tamburin | ⑦ Kleine Trommel | |
| ⑧ Kastagnetten | ⑧ Holzblocktrommel | |

Orchester-Poster aus dem Musiklehrgang **BIRDO**
(ISSN 978-3-019-17128-6)
Illustration: Assen Münring, Schwalbach/Ts.
© Mildenberger Verlag GmbH, Offenbach
www.mildenberger-verlag.de

In der Videoserie „Orchesterinstrumente entdecken mit Juri“ kannst du alle Instrumente gemeinsam mit den Musikern der Lëtzebuenger Philharmoniker erkunden:

Orchesterinstrumente entdecken mit Juri

https://www.youtube.com/watch?v=32Lw_DXte6k&list=PLRqFIBpqZBjFOegJ9LmjLm6xOJFcpsBMK

Video - Horn, Trompete und Posaune

Video - Klarinette und Tuba

Video - Schlagwerk

Video - Harfe und Oboe

Video - Cello und Kontrabass

Video - Flöte und Fagott

Video - Geige und Bratsche

Viel Spaß beim Entdecken und bis ganz bald!

Hier unten sind noch einige Bilder zur Veranschaulichung:



Das Kolosseum in Rom



Die Stadt Florenz



Gondeln und Karneval-Masken in Venedig



Die Stadt Neapel mit dem Vulkan „Vesuv“